*Neue Prüfstände ermöglichen umfassende Tests von automobilen Sicherheitskomponenten*

**Yanfeng erweitert Technologiezentrum in der Slowakei**

***Trenčín, Slowakei – 22. Juni 2023.*** *Yanfeng, einer der weltweit führenden Automobilzulieferer, hat vor Kurzem seine Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten in Europa mit weiteren Testeinrichtungen ausgebaut. Die neuen Anlagen wurden am Standort des Technologiezentrums in Trenčín, Slowakei, installiert und konzentrieren sich auf den Geschäftsbereich Sicherheitssysteme des Unternehmens. Sie ergänzen die bestehenden Testeinrichtungen für das Innenraum-Produktportfolio am Standort. Mit dieser Investition in neue Anlagen und Technologien baut Yanfeng seine Entwicklungs- und Prüfkapazitäten für Komponenten der passiven Sicherheit über die Grenzen Chinas hinaus aus.*

Die 7.600 Quadratmeter des Zentrums umfassen den neu errichteten Bereich für die Prüfung der Sicherheitssysteme und bieten ausreichend Platz für die 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in Trenčín beschäftigt sind. Die meisten der neuen Teststationen sind für die Prüfung von Lenkrädern und Airbag-Modulen vorgesehen.

„Airbag-Module und Lenkräder sind entscheidend für die Sicherheit von Fahrern und Beifahrern. Das gilt für Airbags, die nur einmal auslösen, bis hin zu Lenkrädern, die täglich ohne Unterbrechung funktionieren müssen“, sagt Ivan Kebísek, Engineering Director und Standortleiter des Yanfeng Technical Centers in Trenčín. „Das bedeutet, dass unsere Produkte höchsten Ansprüchen an Qualität und Funktion gerecht werden müssen.“ Aus diesem Grund hat sich Yanfeng einer Null-Fehler-Kultur verschrieben. Damit soll sichergestellt werden, dass jedes passive Sicherheitsprodukt jederzeit einwandfrei funktioniert.

„Yanfeng ist der einzige Automobilzulieferer, der passive Sicherheitslösungen und deren Integration in den Innenraum aus einer Hand anbietet“, erklärt Francois Stouvenot, CEO EMEA und NA von Yanfeng Automotive Interiors. „Mit unserem umfassenden Knowhow in den Bereichen Interieur, Sitze und passive Sicherheit sind wir in der Lage, ganzheitliche Lösungen für den Fahrzeuginnenraum zu entwickeln, bei denen die Sicherheitssysteme nahtlos integriert sind.“

Die Sicherheitstechnologien des Unternehmens reichen vom smarten Lenkrad, das den Fahrer durch optische Signale oder Vibrationen warnt, wenn er unerwartet die Fahrspur verlässt, bis hin zu Sitzsystemen mit automatischer Gurtstraffung, Rückhaltesystemen und Airbags.

**Weltweites Engineering-Netzwerk für bessere Kundenbetreuung**   
In den letzten Jahren hat Yanfeng seine Entwicklungs- und Testkapazitäten für Mittel- und Osteuropa (CEE) in Trenčín ausgebaut. Seit 2017 hat das Unternehmen im Rahmen seiner One-Yanfeng-Strategie kontinuierlich in zusätzliche Prüfeinrichtungen investiert. Das Technologiezentrum in Trenčín ist einer der beiden großen europäischen Forschungs- und Entwicklungsstandorte im weltweiten Engineering-Netzwerk von Yanfeng. Es unterstützt das Technologiezentrum am Sitz der Europazentrale des Unternehmens in Neuss, Deutschland, mit Umwelt-, Funktions-, Lebensdauer- und Materialtests für Komponenten und Produkte der automobilen Innenausstattung. Dazu gehören Instrumententafeln, Cockpits, Türverkleidungen und Mittelkonsolen. Die Prüfverfahren wurden kürzlich auf das Portfolio für passive Sicherheit ausgeweitet.

„Das Technologiezentrum in Trenčín ist einer von zwölf Standorten unseres weltweiten Engineering-Netzwerks. Es spielt eine wichtige Rolle in unseren Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten“, erklärt Francois Stouvenot. „Durch die Investition in diese neuen Testanlagen für Sicherheitskomponenten können wir unsere Kompetenzen erweitern und unsere Kundinnen und Kunden vor Ort noch besser betreuen.“

**Staub aus der Wüste Arizonas im Yanfeng-Testzentrum** Was hat Arizona mit dem Testzentrum in Trenčín zu tun? Um zu überprüfen, ob die Sicherheitsprodukte unter allen klimatischen Bedingungen funktionieren, testet das Unternehmen seine Airbag-Module in einer speziellen Maschine.

Der sogenannte Staubtest wird mit einem speziellen Staub aus der Wüste von Arizona über einen Zeitraum von fünf Stunden durchgeführt und dient dazu, sicherzustellen, dass die Funktionsfähigkeit des Airbag-Moduls erhalten bleibt.

Die Staubtestanlage ist Teil der Umwelttestreihe für Airbag-Module. Darüber hinaus investierte das Unternehmen in ein mechanisches Schocktestsystem sowie in einen Falltester, ein System zum Testen des Gasgeneratorauslösers von Airbags, eine zusätzliche Klimakammer und eine Salzsprühnebelkammer. Alle Airbag-Module müssen alle Teststationen durchlaufen und alle Tests bestehen. Installiert wurden auch ein neuer Temperaturschock-Tester und ein Roboter-Prüfsystem.

**Hochmoderne Anlagen für umfassende Tests von Sicherheitskomponenten**Mit einem Investitionsvolumen von 2,5 Millionen Euro ermöglichen die hochmodernen Anlagen neben den bereits bestehenden Testständen für die Innenraumkomponenten auch umfassende Tests von Sicherheitskomponenten. Mit allen Prüfkammern und technischen High-End-Geräten kann die Leistung von Komponenten im Hinblick auf Sicherheit, Lebensdauer, Umwelteinflüsse, Vibrationen, Aussehen, Material und Emissionen getestet werden. Extreme Bedingungen mit Temperaturen von –40 °C bis +120 °C, Klimaschränke, UV-Licht- und Sonnensimulationen können eingesetzt werden, um sicherzustellen, dass die von Yanfeng hergestellten Komponenten den strengsten Anforderungen genügen. Die Testmöglichkeiten in Trenčín umfassen ein Prüflabor für Airbag-Systeme für den Innenraum, 3D-Oberflächen-Scans, Kratztests sowie Geruchstests. Zu den Abteilungen des Technologiezentrums in Trenčín gehören Produktentwicklung, Benchmarking, Engineering Systems und fachtechnische Experten (die sogenannten Subject Matter Experts). Das Unternehmen führt auch Umweltverträglichkeitsprüfungen und Berechnungen des CO2-Fußabdrucks von Produkten durch. Es erstellt Lebenszyklusanalysen für alle Produkte – vom Rohstoff bis zum Ende der Lebensdauer, einschließlich Recycling.  
Mit dieser breiten Palette an Testmöglichkeiten unterstützt das Technologiezentrum in Trenčín die Wachstumspläne des Unternehmens in der europäischen Region.

Neben dem Technologiezentrum in Trenčín betreibt Yanfeng ein Werk in Námestovo, Slowakei, in dem Türverkleidungen, Mittelkonsolen und andere Komponenten für den Fahrzeuginnenraum hergestellt werden. Das Unternehmen verfügt außerdem über ein Automotive Business Center in Bratislava (Slowakei) mit den Bereichen Finanzen, IT, Einkauf, Vertrieb, Personalwesen und Projektmanagement. Mit den bestehenden Produktionsstätten in Pápa (Ungarn), Žatec (Tschechien) und Planá nad Lužnicí (Tschechien) sowie zwei Werken in Kragujevac (Serbien) ist Yanfeng gut aufgestellt, um alle Kundenanforderungen in der CEE-Region zu erfüllen.

*Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:*

*Yanfeng International  
Jagenbergstraße 1  
41468 Neuss  
Deutschland*

*Astrid Schafmeister  
Tel.: +49 2131 609-3028  
E-Mail:* [*astrid.schafmeister@*](mailto:astrid.schafmeister@yfai.com)*yanfeng.com*

**Über Yanfeng**Yanfeng ist ein weltweit führender Automobilzulieferer, der sich auf automobiles Interieur, Exterieur, Sitze, Cockpit-Elektronik und passive Sicherheitssysteme fokussiert und aktiv neue Geschäftsfelder erschließt. Das Unternehmen beschäftigt global rund 67.000 Mitarbeiter an über 240 Standorten. Das technische Team von 4.100 Experten ist in zwölf Forschungs- und Entwicklungszentren und anderen regionalen Büros tätig und verfügt über umfassende Kompetenzen, einschließlich Engineering und Softwareentwicklung, Design und Testvalidierung. Yanfeng ist auf Smart-Cabin-Konzepte (Konzepte für intelligente Fahrgasträume) und Leichtbautechnologien spezialisiert und unterstützt Automobilhersteller dabei, mit marktführenden Lösungen den mobilen Innenraum der Zukunft zu gestalten. Weitere Informationen finden Sie unter [www.yanfeng.com](http://www.yanfeng.com).